



STADTGEMEINDE

Korneuburg mit dem 1. Platz für die beste Gemeinde-website ausgezeichnet

Seite 8

STADTSERVICE

Abfall vermeiden – Abfall trennen: mit dem Abfuhrplan 2024

Seite 11–16

MOBILITÄT

Stadtgemeinde erreicht bei „Niederösterreich radelt“ den 3. Platz

Seite 21

Gewinnspiel: Korneuburger Weihnachtsbonus

Schenken oder beschenkt zu werden ist großartig. Deshalb veranstaltet das Stadtmarketing Korneuburg – unterstützt durch die Sparkasse Korneuburg – erneut den Korneuburger Weihnachtsbonus.

Alle Einkäufe in Korneuburg, die ab 24.11. bis 24.12.2023 gemacht werden, können mit etwas Glück in Korneuburger Zehnern wieder retour gewonnen werden.

So funktioniert die Gewinnspielteilnahme

1. In einem Korneuburger Geschäft einkaufen
2. Rechnung aufheben
3. Teilnahmekarte ausfüllen (gut leserlich)
4. Beim Stadtmarketing Korneuburg, Hauptplatz 39, Rathaus-Seiteneingang (gegenüber der Raiffeisenbank) gerne auch kontaktlos 24/7 über den Briefkasten oder im Bürgerservice des Rathauses oder direkt im Geschäft abgeben.

Teilnahmebedingungen

Zur Teilnahme am Gewinnspiel sind alle Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr berechtigt. Zur Teilnahme

kann man alle Einkäufe bis € 600,-, die man in der Stadt Korneuburg getätigt hat, einreichen. Zur Überprüfung des Gewinns ist die Originalrechnung vorzuweisen. Über dieses Gewinnspiel kann kein Schriftverkehr geführt werden. Alle Rechtsmittel sind ausgeschlossen. Mit Ihrer Zustimmung zum Gewinnspiel ermächtigen Sie das Stadtmarketing entsprechend Art 6 Abs 1 DS-GVO dazu, Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Ihre E-Mail-Adresse entsprechend der Einwilligung zu verarbeiten. Die Zustimmung kann jederzeit schriftlich per Brief an Stadtmarketing Korneuburg, oder unter stadtmarketing@korneuburg.gv.at widerrufen werden.

Gewinnkarten liegen im Rathaus im Stadtmarketing-Büro und im Bürgerservice sowie in der Sparkasse Korneuburg auf. Die Gewinner:innen werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit ermittelt und persönlich benachrichtigt.

Bürgermeister Christian Gepp erklärt: „Jeden Freitag im Dezember werden insgesamt 5.000 Euro – gesponsert von der Sparkasse Korneuburg – im Büro des Stadtmarketing ausgelost. Mein Tipp: Je früher man einkauft, desto höher sind die Gewinnchancen, denn nicht gezogene Gewinnkarten bleiben bis zum Ende in der Glücksbox!“



Weihnachtsbonus: Sparkasse-Korneuburg-Vorstandsvorsitzender Armand A. Drobesh und Vertreter des Vereinsvorstands Stadtmarketing Korneuburg mit BGM Christian Gepp, GR Bernd Herzog und STR Matthias Wobornik laden zum Einkauf in Korneuburg ein.

SPARKASSE 
Korneuburg

**Wir wünschen Ihnen
und Ihrer Familie eine
besinnliche Zeit und
einen guten Rutsch in
das neue Jahr 2024!**



sparkasse.at/korneuburg

INHALT

SOZIALES

Kaffeehaus der Behindertenhilfe „Bunte Bohne“ bringt Farbe in die Stadt

Seite 4

STADTBÜCHEREI

Ich will ein Beet! Saatgutbibliothek ergänzt die Stadtbücherei mit Samen

Seite 7

STADTMARKETING

Erfolgreiches Candlelight-Shopping und Eröffnung des Adventmarktes

Seite 9

UMWELT

Umrüstung auf LED-Beleuchtung in Franz-Guggenberger-Sporthalle erfolgt

Seite 10

BILDUNG

Ein Wal auf Umweltmission! Kunstobjekt aus 400 PET-Flaschen in BG/BGR

Seite 19

Liebe Korneuburgerinnen, liebe Korneuburger!

„... ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr, ...“ Diese Worte von Theodor Storm beschreiben wohl unsere Stadt im Dezember. Der Adventmarkt bezaubert uns mit der für die Weihnachtszeit typischen, ein wenig aufgeregten Stimmung, die zum Einkaufen und Verweilen mit Freunden verführt.

Wie die letzten Jahre haben Sie wieder die Möglichkeit, mit dem Einkaufsbonus Ihren Einkauf in Form von Korneuburg-Zehnern zurückzugewinnen. Für einkommensschwache Familien haben sich einige Gemeinderät:innen zur Aktion „Christbaum“ zusammengefunden.

Unser Stadtradio möchte sein Team erweitern und sucht Mitarbeiter:innen, die Freude an einer Redaktionstätigkeit haben oder sich für andere Bereiche rund ums Radio interessieren.

Besonders stolz macht uns die große Auszeichnung des Landes für die beste Homepage Niederösterreichs.

Ein Projekt der Behindertenhilfe Bezirk Korneuburg, das Café „Die bunte Bohne“, wurde feierlich eröffnet.

Wie immer bieten wir Ihnen in der vorliegenden Ausgabe unserer Stadtzeitung ein buntes Spektrum an Informationen. Sei es die Fertigstellung einer wichtigen Verkehrsstraße, Neuerungen bei Spielplätzen, die Saatgutbibliothek unter dem Motto „Wir säen Zukunft“ oder nachhaltige und energiesparende Maßnahmen in den Sporthallen. Und topaktuell berichten wir über den diesjährigen Schwerpunkt „Umwelt und Nachhaltigkeit“ der AHS Korneuburg: „Ein Wal auf Umweltmission“.

Ich wünsche Ihnen schöne und entspannte Tage in unserer Weihnachtsstadt!

Ihr



Christian Gepp, MSc
Bürgermeister
der Stadt
Korneuburg



SOZIALES

Ein Christbaum für Korneuburger:innen

Christbaumspende für einkommensschwache Familien und auch alleinstehende Personen

In der Oktober-Gemeinderatssitzung wurde von FPÖ-Gemeinderat Hubert Keyl ein Dringlichkeitsantrag eingebracht, der zum Ziel hatte, Familien und auch Menschen mit sehr geringem Einkommen zum Weihnachtsfest eine Überraschung zu bereiten. Mag. Keyl erstellte mit der Vorsitzenden des Sozialausschusses, 1. Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser, folgendes Konzept: Es wird eine „Christbaumaktion“ für einkommensschwache Familien oder auch alleinstehende Menschen ins Leben gerufen. Zur Unterstützung des Projektes konnten neben Keyl und Fuchs-Moser schon viele weitere Gemeindefunktionär:innen gewonnen werden. Die Kosten dafür wer-

den also ausschließlich von Stadt- und Gemeinderät:innen getragen. Mit dem Spendenerlös sollen Christbäume, aber auch Christbaumbehang angekauft und übergeben werden.

Gemeinderat Hubert Keyl, 1. Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser und alle weiteren Unterstützer:innen wollen damit die Bedeutung des Weihnachtsfestes, das eines der wichtigsten und auf jeden Fall schönsten christlichen Feste ist, unterstreichen und damit den Weihnachtszauber zu den Menschen bringen.

Bitte melden Sie sich beim Bürgerservice der Stadt Korneuburg, wenn das Christkind zu Ihnen kommen soll.



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Korneuburg.

Redaktion: Barbara Busch und Karoline Wenig, 2100 Korneuburg, Hauptplatz 39, Tel. 02262 62899, korneuburg.gv.at | stadtzeitung@korneuburg.gv.at

Fotos: Stadtgemeinde Korneuburg, sofern nicht anders angegeben.

Linie: Überparteiliches Informationsblatt der Stadtgemeinde Korneuburg. Wahrnehmung der Interessen der Korneuburger Bevölkerung.

Gestaltung und Inseratenannahme: Vogelmedia e. U., werbung@vogelmedia.at, 02262 62800

Druck: Bösmüller Print Management GesmbH & Co. KG, 2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Straße 3

BUNTE BOHNE bringt Farbe in die Stadt

Eröffnung des inklusiven Cafés der Behindertenhilfe in der Bisamberger Straße 4

Unsere Gesellschaft ist vielfältig und bunt, der Alltag kann manchmal aber etwas grau sein. Die Behindertenhilfe Bezirk Korneuburg hat sich dazu entschlossen, diesen grauen Alltag ein bisschen bunter zu gestalten und eröffnete mit der „Bunten Bohne“ am 20. Oktober ein inklusives Café.

Dort macht es keinen Unterschied, ob Menschen mit oder ohne Beeinträchtigung arbeiten. Selbstverständlich macht es auch keinen Unterschied, ob Gäste beeinträchtigt sind oder nicht, denn alle Bereiche sind barrierefrei angelegt. So wurde das Gehsteigniveau barrierefrei umgestaltet. 50 Prozent der Kosten dieser Arbeiten wurden durch die Stadtgemeinde Korneuburg mitfinanziert. Zum Einsatz im Arbeitsalltag kommen neben pädagogischen Methoden auch die unterstützte Kommunikation u. a. mittels eigener Tablets. Die Klient:innen, so werden begleitete Menschen mit Behinderung intern in der Behindertenhilfe genannt, können so mit Hilfe von Piktogrammen Speisen zubereiten und Mehlspeisen backen, alles unter Anleitung der Betreuer:innen. Zur finanziellen Unterstützung haben einige Bürger:innen Patenschaften für Praktikant:innen übernommen. Großzügige Unterstützung kam auch von der Aktion

„Licht ins Dunkel“, die im Rahmen des Jubiläumsfonds den Start des Cafés ermöglicht hat sowie von der Raiffeisenbank Korneuburg, Ikea und vielen anderen Unterstützer:innen, die dabei geholfen haben, das

Projekt zu verwirklichen. Bürgermeister Christian Gepp betont: „Es handelt sich hier um ein Vorzeigeprojekt, bei dem Menschen mit Beeinträchtigung der Weg ins Berufsleben und ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht wird. Ich laden alle Korneuburger:innen ein, dieses besondere Café zu besuchen!“
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8:30–17:30 Uhr.



Bunte Bohne: Christian Paukner (GF Behindertenhilfe Oberrohrbach), BGM Christian Gepp, Mitarbeiter:innen der Bunten Bohne, Sylvia Bruckner (Präs. Behindertenhilfe Bezirk Korneuburg) und 1. VBGM Helene Fuchs-Moser bei der Eröffnung des inklusiven Kaffeehauses.

SOZIALES

Zirkusgala zugunsten der Behindertenhilfe Korneuburg

Bürgermeister Christian Gepp und Circus Pikard erzielten einen Spendenerlös von € 5.075,- für die Behindertenhilfe Oberrohrbach.

Iniator Christian Gepp und Zirkusdirektor Alexander Schneller luden erneut zur Gala zugunsten der Behindertenhilfe Oberrohrbach in die Manege ein. Die Artist:innen begeisterten das Publikum mit Akrobatik und aufregender Show. Die Spende fließt dem Projekt „Stehhilfe für Sascha“ zu. Sascha ist 28 Jahre alt, mit einer sehr seltenen Stoffwechselerkrankung. Er muss im Rollstuhl geführt werden

und kann aktuell nur Sitz- und Liegepositionen einnehmen. Durch die Einnahmen der Circus-Veranstaltung kann ein Stehtrainer mitfinanziert werden, der Saschas Körperwahrnehmung fördert, sich positiv auf Atmung und Spastik auswirkt und ihm einen Perspektivenwechsel ermöglicht und Kommunikation auf Augenhöhe mit anderen Erwachsenen. Bürgermeister Christian Gepp sagt: „Vielen Dank an

alle Artist:innen des Circus Pikard, die zugunsten der Behindertenhilfe auf ihre Gagen verzichtet haben, sowie allen Gästen, die mit ihrer großzügigen Spende diese wichtige Einrichtung mitunterstützen. Gemeinsam können wir Sascha so ein Stück mehr Mobilität schenken.“
 Im Anschluss an die gelungene Vorstellung wurden die Gäste von der Pizzeria Spessore, La Saliera Köstlichkeiten, der Rathaus-Gastronomie und den Weinbaubetrieben Deutsch und Stuttner kulinarisch verwöhnt.

OPTIK GERALD STUM

Beim Kauf einer Brille:
Zweites Glas
-50%

PASSBILDER

2100 Korneuburg
Wiener Straße 12
Tel. (0 22 62) 726 74

KONTAKTLINSENSTUDIO
Kostenlose Hausbesuche
www.optik-stum.at

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–13 und 14–18 Uhr
Sa. geschlossen

TAXI molzer

EINKAUFFSFAHRTEN | PATIENTENTRANSPORTE
BOTENFAHRTEN | FLUGHAFENTRANSFERS

02262-72471

2100 Korneuburg | Stockerauerstraße 30
www.taximolzer.at

Fertigstellung der Fahrbahnsanierung L31 Leobendorfer Straße und des Parkstreifens

In verschiedenen Abschnitten auf rund 600 Meter Länge wurde die Fahrbahn saniert und neu gestaltet

Die Landesstraße L 31 (Leobendorfer Straße) wurde in den vergangenen Jahren abschnittsweise zwischen der Girakstraße und der Franz-Guggenberger-Straße saniert. Vor kurzem wurden die Arbeiten für eine Fahrbahnsanierung zwischen der Josef-Dabsch-Straße und der Kreuzung L 31 (Leobendorfer-Straße)/L 1122 (Mechtlerstraße) abgeschlossen. Die Bauarbeiten waren notwendig wegen Fahrbahnschäden wie Spurrinnenbildungen bzw. teilweise Netzrisse in der Deckschicht. Daher entsprach die Fahrbahn in diesem Bereich nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Bohrkernuntersuchungen zeigten, dass kein Verbund zwischen Trag- und Deckschicht vorhanden war. Es wurde vom NÖ Straßendienst und der Stadtgemeinde Korneuburg beschlossen, die Fahrbahn in diesem Bereich zu sanieren.

Auf einer Länge von rund 250 Metern wurde unter Beibehaltung der bestehenden Fahrbahnbreite nach Fräsarbeiten und Herstellung der Planie eine 13 cm starke Tragschicht sowie eine 3 cm starke

Deckschicht aufgebracht. Die Arbeiten wurden von der Firma Leyrer+Graf in einer Bauzeit von einer Woche unter Sperre durchgeführt. Die Gesamtbaukosten für die Fahrbahnerneuerung belaufen sich auf rund € 130.000,- und werden vom Land NÖ getragen. Die Arbeiten für die Sanierung der Fahrbahn und Nebenflächen zwischen der Franz-Guggenberger-Straße und der Josef-Dabsch-Straße (Lückenschluss) sind für 2024 vorgesehen.



Fertigstellung Leobendorfer

Straße inkl. der Parkstreifen: GR Stefan Tmej, BGM Christian Gepp, STR Hubert Holzer, 1. VBGM Helene Fuchs-Moser und Wolfgang Schenk (Leitung Bauamt) beim neuen Parkstreifen in der Leobendorfer Straße, Ecke Mechtlerstraße.

22. - 26. Mai 2024

WERFT

BÜHNE

KORNEUBURG

Werft | Halle 55 | Am Hafent 6

22. Mai	20.00 Uhr	Ein Sommernachtstraum
23. Mai	20.00 Uhr	Eva Maria Marold
24. Mai	20.00 Uhr	Gernot Kulis
25. Mai	15.00 Uhr	Theatro Piccolo
25. Mai	20.00 Uhr	Der Nino aus Wien
26. Mai	17.00 Uhr	Let's make Musik!



Infos und Tickets im Bürgerservice:

02262 / 770 411, 412 und 415 oder online:

www.werftbuehne.at

Der Kartenvorverkauf beginnt am **14.12.2023**



MHK
MEIN KÜCHENSPEZIALIST

Aktion
-33%

Besuchen Sie uns:

2100 Korneuburg, Laaerstraße 16

Chefline 0676 30 265 30

außergewöhnlich persönlich

KDK

Meine Küche

kdk-kuechenexperts.at

Robinsonspielplatz mit neuer Hangrutsche und Skaterpark

In der Austraße 29 laden neue Spiel- und Sportgeräte zum Spielen ein

Der Aufstieg zur 9 Meter langen Hangrutsche war für Kinder etwas zu steil und schwierig, deshalb wurde vor kurzem ein neuer Reifenaufstieg gebaut und die alte Hangrutsche ausgetauscht. Das Gelände wurde neu gestaltet und somit erstrahlt die neue gelbe Rutsche inkl. Podest in neuem Glanz.

Aus Sicherheitsgründen wurde die Skateboard-Rampe aus

Beton abgebaut und durch eine neue, moderne Quarterpipe ersetzt. Diese besteht aus einer robusten pulverbeschichteten Stahlkonstruktion, einem Top Deck aus wasserfestem Kunststoff mit sehr gutem Grip und einem flachen Anfahrtsblech mit glattem Übergang.

Bei den bestehenden Rampen wurden der komplette Belag erneuert und die Platten ausgerichtet. Insgesamt finden

Besucher:innen drei Quarterpipes am Areal.

Eine neue Rutsche wurde montiert, der Fallschutz erneuert und es gibt seit kurzem eine neue Plattform beim Spielhaus.

Im November wurde der Rasen beim Fußballfeld erneuert und eine Hinweistafel angebracht. Die Kosten der Sanierung betragen rund 40.000 Euro.

Der Robinsonspielplatz mit dem Zugang über die Kanalstraße überzeugt mit moderner Ausstattung und zahlreichen Schattenplätzen. Besucher:innen aller Altersgruppen finden u. a. folgende Geräte am rund 7.810 Quadratmeter großen Areal wie Balancieranlage, Basketballplatz, BMX-Strecke, Fußballfeld, Pumptrack, 3 Quarter Pipes, sowie Tische, Bänke und einen Trinkbrunnen.

UMWELT

Neuerungen bei Dabsch-Spielplatz

In der Josef-Dabsch-Straße 5 wurden zahlreiche Spielgeräte erneuert, eine neue Sandbaustelle errichtet, neue Lümmelbänke, Klettergeräte und Kombigeräte mit Breitrutsche angeschafft.

Die Sandbaustelle wurde statt einem „Matschtisch“ montiert und so können Kinder mit zwei Sandaufzügen auf zwei Plattformen mit zwei Aufstiegsleitern Sand schütten, mit der Sandrinne spielen und die Sandschaukeln an den Ketten nutzen. Es wurden zwei neue Lümmelbänke aus massivem Lärchenholz angeschafft, sie sind 1,35 Meter hoch und rund 2 Meter lang. Das alte Federgerät wurde entfernt und ein neues Gerät montiert. Beim Klettergerät mit Rutsche wurde der gesamte Fallschutz erneuert, zwei neue Laufseile montiert und die Kletterwand erhielt neue Griffe, die Plattform/Brüstung wurde ersetzt. Außerdem wurde ein Kombispielgerät mit Breitrutsche saniert. Die Gesamtkosten der Sanierung betragen rund 25.000 Euro.

Die Besucher:innen finden beim Dabschspielplatz folgende Geräte am 12.606 Quadratmeter großen Areal:

- Doppelschaukel, Kleinkindsitz
- Federgerät
- Kletterfelsen

- Klettergerät/Rutsche
- Kletter-Hangelanlage
- Kletter-Rutsch-Kombi
- Nestschaukel
- Sandbaustelle
- Seilbahn
- Spielhaus
- Spielhügel

- Turmkarussell mit Reifensitzen
- Wasserspielanlage

Außerdem gibt es Tische, Bänke, einen Pavillon mit Sitzgruppe, Lümmelbänke, eine Pergola, ein Hochbeet und einen Trinkbrunnen.

Bürgermeister Christian Gepp sagt: „Wir freuen uns über den Abschluss der Sanierungsarbeiten und hoffen auf große und kleine Spielplatz-Besucher:innen, denn Bewegung an der frischen Luft ist gesund.“



Sandspielturm beim Dabschspielplatz: GR Adelheid Muhm, GR Davor Djuricic, Daniela Richter (Stadtgemeinde), BGM Christian Gepp und GR Friedrich Blihall beim Dabschspielplatz.

INSTALLATIONEN FÜR GAS – WASSER – HEIZUNG



KARL MEYER
Ges.m.b.H.

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES UND FRIEDLICHES
WEIHNACHTSFEST UND ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR,
IHR INSTALLATEUR MEYER & TEAM

2100 Korneuburg, Hauptplatz 16 · (0 22 62) 724 60
E-Mail: office@installateur-meyer.at · www.installateur-korneuburg.at

- Bäder
- Pellets
- Gasleitung
- Sanitärinstallationen
- Solar
- Wärmepumpen
- Alternativenergie
- Reparaturen



Saatgutbibliothek ergänzt die Stadtbücherei

Ich will in dein Beet! Die neue Saatgutbibliothek in ganz Niederösterreich

Die öffentlichen NÖ Bibliotheken bieten für ihre Besucherinnen und Besucher Saatgut an, das diese kostenlos abholen, selbst anbauen und vermehren können und danach ihr vermehrtes Saatgut wieder zum Tausch in die Bibliothek bringen. Büchereien sind Expertinnen für Tausch- und Leihsysteme und setzen sich seit jeher für Bildung und gesellschaftliche Entwicklung ein. Ganz unter dem Motto: „Wir säen Zukunft – Nachhaltigkeit in den öffentlichen NÖ Bibliotheken“ ist es erstmalig gelungen, mit den starken Partnern Land NÖ, Treffpunkt Bibliothek, „Natur im Garten“ und Arche Noah dieses wertvolle Projekt landesweit ausrollen zu können.

Landesrat Ludwig Schleritzko sagt dazu: „Unsere 260 Bibliotheken im Land sind so viel mehr als nur Büchereien. Sie schaffen Platz zum Austausch für Jung und Alt. Sie beleben die Ortskerne. Und mit der NÖ Saatgut-Bibliothek setzen sie jetzt auch das Thema Nachhaltigkeit noch weiter in den Fokus. Theorie und Praxis zugleich sollen die Besucherinnen und Besucher dazu anregen sich mit der

Kulturpflanzen-Vielfalt auseinanderzusetzen und Wissen zu Umwelt und Ernährung praxisnah vermittelt zu bekommen. Denn für unser Klima und den Erhalt einer lebenswerten Umwelt ist die Diversität in Flora und Fauna unerlässlich. Gerade im Bereich Nachhaltigkeit sind unsere blau-gelben Bibliotheken die besten Partnerinnen und werden in Zukunft weitere wichtige Aufgaben in Sachen Bildung und Wissensvermittlung übernehmen.“

STR Andreas Minnich dazu: „Es freut mich, dass auch unsere Stadtbücherei die Grundausstattung für die NÖ Saatgutbibliothek ab sofort zur Verfügung stellt. Als Ort der Begegnung und des Wissens erhoffen wir uns damit einen regen Austausch zu Nachhaltigkeitsthemen wie urbanes Garteln, Saatgut bilden, tauschen und pflegen.“

Christa Lackner, Geschäftsführerin von „Natur im Garten“, klärt auf: „Der Erhalt der Artenvielfalt in unsere Grünräumen und Gärten ist seit fast 25 Jahren ein erklärtes Ziel der NÖ-Umweltbewegung ‚Natur im Garten‘. Die Koope-

ration ist aufgrund unseres Jahresthemas ‚Speisekammer Garten und Balkon‘ ein logischer Schritt, um unsere Landsleute vom ökologischen Gärtnern zu überzeugen. Und Gemüse wie Erbsen, Bohnen oder Paradeiser aus dem eige-

nen Garten schmecken auch viel besser und lassen sich ganz gut selbst vermehren.“

Weitere Infos zur NÖ Saatgutbibliothek finden Sie unter: www.treffpunkt-bibliothek.at/noe-saatgutbibliotheken/



Saatgutbibliothek ergänzt Stadtbücherei: STR Andreas Minnich, GR Karin Schuster-Zwischenberger, Christine Mischek (Stadtbücherei Korneuburg) und Sabina Gass (Verwaltung) präsentieren das Saatgut-Starterpaket.

Ihr Partner für Ihr neues Zuhause

baudesign
immobilien



www.baudesign-immobilien.at

Auszeichnung für Gemeindegemeinschaft

Die Stadtgemeinde Korneuburg wurde mit dem 1. Platz in der Kategorie „Beste Website“ prämiert

Beim Festakt am 7. November zeichnete Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die besten Kommunikationsleistungen aus. Korneuburg ging als Sieger in der Kategorie „Beste Website“ hervor. 187 Einreichungen in fünf Kategorien machten den von der Kultur.Region.Niederösterreich initiierten Wettbewerb „KOMM:KOMM (KOMMunale KOMMunikation) in Niederösterreich“ zum großen Erfolg.

Durch neue Kommunikationstechnologien und Kommunikationskanäle ist jede und jeder praktisch immer erreichbar. Facebook, Twitter, Instagram, TikTok, WhatsApp u. v. m. revolutionierten die Kommunikationslandschaft. Doch wie nutzen Gemeinden diese Kanäle, um mit Bürger:innen in Kontakt zu treten? Welche Strategien setzen Kommunen ein, um das besonders vielfältige Themenspektrum aus Politik, Wirtschaft, Infrastruktur, Sozialem etc. auf der einen Seite sowie Kultur und Bildung auf der anderen Seite für ihre Zielgruppen aufzubereiten? Mit welcher Kreativität und Nachhaltigkeit gelangen kommunale Themen an die Menschen? Diesen Motiven ging die Kultur.Region.Nie-

derösterreich mit dem Wettbewerb nach, zu dem alle niederösterreichischen Gemeinden eingeladen worden waren. Gesucht wurden die besten Gemeindezeitungen, die besten Websites, die besten Social-Media-Auftritte sowie besondere Kommunikationsformate mit Bürger:innen. Eine Sonderwertung gab es für Regionalkultur in den Gemeinden.

„Es ist immer wieder beeindruckend, welche journalistische Qualität die Gemeindezeitungen aufweisen. Aber auch die Websites und die Social-Media-Auftritte überzeugen durch ihre Professionalität. Die unterschiedlichen Einreichungen zeigen, dass der Kommunikationsmix von sogenannten alten und neuen Medien der Weg zum Erfolg ist. Ich gratuliere allen Ausgezeichneten zu ihren Leistungen“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

„Die gelungene Kommunikation mit Bürger:innen ist für ein intaktes Gemeindegefüge enorm wichtig. Die hohe Beteiligung am Wettbewerb KOMM:KOMM zeigt, dass die Gemeinden ihre Kommunikationsstrategien sehr ernst nehmen. Mit dem Lehrgang KOMM:KOMM bieten wir seit 2019 eine maßgeschneiderte Weiterbildung für alle

Kommunikationsverantwortlichen in den Kommunen an. Bisher haben 80 Gemeinden unser Angebot genutzt.“, freut sich Kultur.Region.Niederösterreich-Geschäftsführer Martin Lammerhuber über die große Resonanz.

Niederösterreichs Gemeinden sind für eine adäquate Gemeindegemeinschaft gut gerüstet, zeigte sich die aus Medienexperten zusammengesetzte Jury überzeugt, die schließlich 23 Auszeichnungen in den unterschiedlichen Kategorien vergab.

Bürgermeister Christian Gepp sagt: „Die Website unserer

Stadtgemeinde stellt sowohl das Rathaus, damit verbunden die Stadtverwaltung, sowie unterschiedlichste Themenbereiche aus dem Stadtleben und der Wirtschaft übersichtlich und modern dar. Sie bietet einen wirkungsvollen Überblick auf unsere zahlreichen Veranstaltungen und ermöglicht einen starken Außenauftritt. Der Anklang in der Bevölkerung ist groß und spiegelt sich in hohen Benutzer:innenzahlen wieder. Ich bedanke mich herzlich bei allen Verantwortlichen für die Gestaltung und Betreuung unseres digitalen Fensters in die Stadt.“



Erster Platz in Kategorie „Beste Website“: BGM Christian Gepp, LH Johanna Mikl-Leitner, Barbara Busch (Leitung Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing) und STR Matthias Wobornik bei der Überreichung des KOMM:KOMM-Preises an die Stadtgemeinde Korneuburg.

Copyright: Daniela Matjeschek

WerbeService
DIE AGENTUR



Ein freundliches Wort kostet nichts.
Und dennoch ist es das

schönste aller Geschenke.

Daphne du Maurier

Seit 50 Jahren
Agentur für Kommunikationsdesign

Martin Hlavacek: m.hlavacek@werbeservice.at | T +43 699 10667805
Deutschmeisterstraße 31, 2100 Korneuburg | www.werbeservice.at

TRANSPORTUNTERNEHMEN

KARL HIESINGER
Ges.m.b.H.
BÜRO: 2111 TRES DORF/Gewerbepark, Karl-Hiesinger-Straße 2



Tel.: 02262/75310
Fax: 02262/63804

E-Mail: info@hiesingerkarl.at
www.hiesingerkarl.at

Veranstaltungsrückblick: Candlelight-Shopping und Adventmarkt-Eröffnung

Stimmungsvoll Einkaufen bei Kerzenschein

Am Freitag, den 24. November fand in Korneuburg das Candlelight-Shopping statt. Kund:innen konnten an diesem Tag von 14:00 bis 21:00 Uhr durch viele Betriebe bummeln, ihre Weihnachtseinkäufe erledigen und erhielten zum Einkauf an diesem Tag einen Punschgutschein für den Korneuburger Adventmarkt.

Folgende Unternehmen nahmen teil:

- & Hüte
- BINI Kindermode
- Boutique Genner
- Buchhandlung Korneubuch
- Die Genussgreisslerei
- Drunken Unicorn Beer Factory
- Ice&Snack
- Klein Fein Mein
- Lady2 -
- Modehaus Minnich
- Palmers
- Ruefa Reisebüro
- Shiatsu Zentrum Korneuburg
- Secondmo

Bürgermeister Christian Gepp zeigt sich überzeugt: „Die Korneuburger Unternehmen bieten für jeden Geschmack das passende Weihnachtsgeschenk und überraschen mit tollen Angeboten.“

Für die passende musikalische Untermalung sorgten „The Alpine Carolers“ in den teilnehmenden Geschäften, sie sangen klassische und moderne Weih-

nachtslieder in englischer und deutscher Sprache und begeisterten durch traditionelle viktorianische Kostüme. So konnten Kund:innen dem Ensemble durch das bunte Weihnachtsangebot in der Stadt folgen und sich beim Einkauf musikalisch auf die Adventzeit einstimmen.

Eröffnung des Adventmarktes

Um 17:00 Uhr fand auf der Bühne beim Hauptplatz die festliche Eröffnung des Adventmarktes mit musikalischer Begleitung der Stadtmusik statt.

Die Wichtelwerkstatt am SEFRA-Parkplatz lädt seitdem Kinder ab vier Jahren zum Basteln ein und die kleinen Besucher:innen können auch eine Runde am Ringelspiel drehen. Große und kleine Besucher:innen des Adventmarktes können Alpakas an ausgewählten Tagen be-

suchen und beobachten. Für jeden Musikgeschmack ist etwas dabei, denn es wurde ein abwechslungsreiches Programm mit Chören, Blasmusik und Gospelgruppen geplant und bietet vier Wochen lang ein abwechslungsreiches Live-Programm für alle Generationen.

Erstmals verspricht die synthetische Eisstockbahn an allen Öffnungstagen des Adventmarkts Spaß am „Eis“ für Jung und Alt, Firmenfeiern und Gruppen bis zu 12 Personen.

14 Adventmarkthütten bieten noch bis 24. Dezember liebevoll hergestelltes Kunsthandwerk, sowie heißen Punsch, Glühwein und kulinarische Köstlichkeiten.

Details, Öffnungszeiten und Informationen zur Silvesterparty finden Sie unter: https://www.korneuburg.gv.at/Stadt/Kultur/Korneuburg_im_Advent



Es werde Licht: STR Alfred Gehart, STR Martin Peterl, 2. VBGM Bernadette Haider-Wittmann, GR Adelheid Muhm, GR Thomas Pfaffl, GR Waltraud Wobornik, GR Michael Vesely, STR Andreas Minnich, GR Elke Paul, GR Peter Schindler, BGM Christian Gepp, GR Matthias Keusch und STR Matthias Wobornik bei der feierlichen Eröffnung des Korneuburger Adventmarkts.

MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK

DIE LEIDENSCHAFTLICHSTEN
KÜCHENSPEZIALISTEN IN
KORNEUBURG SIND DIE
MIT DEM ROTEN DREIECK.



Faulmann Küchen

Korneuburg

Stockerauer Straße 43a
2100 Korneuburg

Telefon: 02262 / 73 8 73
office@kuechenstudio.cc
www.kuechenstudio.cc

42 neue LED-Lampen in der Franz-Guggenberger-Sporthalle

Beide Sporthallen in der Franz-Guggenberger-Halle wurden auf langlebige LED-Beleuchtung in der Lichtfarbe Weiß umgerüstet und die Arbeiten wurden im Herbst abgeschlossen.

Während der Sommerferien wurden 42 Lampen getauscht, um den Schul- und Vereinsbetrieb so gering wie möglich zu stören. Rund 15-20 Jahre kann eine LED-Leuchte funktionieren, je nach der individuellen Nutzungsdauer. Die entsprechenden Beleuchtungsklassen für Schulen und für Handball wurden erfüllt, in der Handballhalle sind seit September auch Livestreams möglich. Bei Fehlern oder Defekten bei der Beleuchtung oder in der Halle, stehen wie gewohnt die Hallenwarte zur Verfügung. Die Gesamtkosten der neuen LED-Beleuchtung belaufen sich auf rund 72.000 Euro und wurden von der Stadtgemeinde de finanziert.

Vorteile der neuen Beleuchtung

1. Energieeffizienz: LEDs verbrauchen weniger Strom als herkömmliche Beleuchtungstechnologien wie Glüh- oder Halogenlampen, was zu erheblichen Einsparungen bei den Betriebskosten führt.

2. Langlebigkeit: LEDs haben eine lange Lebensdauer im Vergleich zu herkömmlichen Sporthallen-Beleuchtungsoptionen. Damit werden Wartungskosten reduziert und der Aufwand für den Austausch von Lampen verringert.

3. Helligkeit und Gleichmäßigkeit: Moderne LED-Leuchten können hohe Helligkeitsniveaus bieten, die für Sporthallen und Sportstätten erforderlich sind. Zudem ermöglichen sie eine gleichmäßige Ausleuchtung, was wichtig ist, um Schattenbildung und ungleiche Lichtverhältnisse zu minimieren.

4. Farbwiedergabe: LEDs bieten eine gute Farbwiedergabe, was besonders in Sporthallen wichtig ist, um Spielbälle, Markierungen und Spieler:innentrikots gut zu sehen und ein angenehmes Licht für Zuschauer:innen zu erzeugen.

5. Schnelles Einschalten: LEDs starten sofort mit voller Helligkeit und die Sporthalle kann direkt genutzt werden.

6. Umweltaspekte: LEDs enthalten keine schädlichen Chemikalien wie Quecksilber und erzeugen weniger Wärmeabgabe, was zu einer geringeren Umweltbelastung führt. Bürgermeister Christian Gepp betont: „Eine LED ist um eini-

ges kostenintensiver in der Anschaffung als herkömmliche Leuchtmittel, jedoch überwiegen die Vorteile. Wir hoffen, dass die Sportler:innen, Schüler:innen und Besucher:innen ebenfalls zufrieden sind.“



LED bringt Halle zum Strahlen: GR Thomas Pfaffl, STR Stefan Hanneke, GR Elke Paul, BGM Christina Gepp und Martin Sack (Verwaltung) sind von der Strahlkraft der neuen LED-Beleuchtung überzeugt.

TAXI SARTORI

0650 880 73 63

einsteigen, wohlfühlen ...

Flughafentransfers, Botendienste, Einkaufsfahrten ...

www.luksche.at

VIELE GESUNDE GESCHENK-IDEEN!

WEIHNACHTS-AKTION!

Wir schenken Ihnen die MwSt* beim Kauf eines BOBO Blutdruckmessgerätes! *16,67% Rabatt

Aktion gültig bis 31.12.2023

Wien 20 | Mistelbach | Laa a.d. Thaya | Gänserndorf | Gr.-Enzersdorf

Demnächst auch in Korneuburg!

Die Müllbehälter sind ab 06:00 Uhr an der Grundstücksgrenze bereitzustellen und dürfen den öffentlichen Verkehr/Fußgängerverkehr nicht beeinträchtigen oder gefährden!

Müll trennen -
besser leben!

Grundsätzlich gilt für den Bereich Abfallwirtschaft das
NÖ Abfallwirtschaftsgesetz 1992
und die **Abfallwirtschaftsverordnung der Stadtgemeinde Korneuburg**

Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Abfall vermeiden - Abfall trennen! Umwelt schützen!

Einfacher, besser und billiger als jede Mülltrennung ist es, Müll zu vermeiden! Bei Fragen holen Sie sich beim Bürgerservice den Abfallfalter, Informationen zur Mülltrennung und zur Abfallwirtschaft oder informieren Sie sich persönlich im

BÜRGERSERVICE

Telefon: 0 22 62/770 DW 411/412/415

Für die **BIOTONNE**
gibt es biologisch abbaubare Einlegesäcke. Im
BÜS erhältlich: **120-l-Säcke: 6,29 €/10 Stk.**

Christbaum gesucht!

Wenn Sie einen Christbaum haben, welchen Sie der Stadtgemeinde Korneuburg für die Aufstellung am Hauptplatz vor dem Rathaus spenden möchten, übermitteln Sie uns bitte ein Foto des Baumes mit Adressenangabe unter folgender E-Mail-Adresse: stadtservice@korneuburg.gv.at. Vielen Dank.

EINWEG-PET-GETRÄNKEFLASCHEN SAMMELN - NACHHALTIGKEIT LEBEN

EUROSPAR 



Unser Service für Sie:

Wir nehmen Ihre leeren Einweg-PET-Getränkflaschen zurück. Helfen Sie uns sammeln.

TOMRA
COLLECTION SOLUTIONS

Ihr **EUROSPAR TEAM**,
Laer Str. 79, Korneuburg

Restmüllsäcke

Die Behälter müssen einwandfrei schließen. Bei Nichtauslangen gibt es die Möglichkeit, eigens gekennzeichnete Restmüllsäcke im Bürgerservice oder Altstoffsammelzentrum Korneuburg entgeltlich zu beziehen. Nur diese Säcke werden am Abfuhrtag mitgenommen!

60-l-Säcke: 8,38 €/Stk.

Christbaumabholung

Nördlich der Hauptstraße
Mi., 03. Jänner 2024

Südlich der Hauptstraße
Do., 04. Jänner 2024

Gelber Sack/Gelbe Tonne

ACHTUNG!

Seit 1.1.2023 wurde in Niederösterreich auf eine einheitliche Sammlung von **allen** Kunststoffverpackungen im gelben Sack bzw. in der gelben Tonne umgestellt. Aufgrund der neuen Verpackungsverordnung wird ein wichtiger Schritt in Richtung einheitlicher Sammlung in Österreich gesetzt. Bislang wurden in einigen Bundesländern nur bestimmte Kunststoffverpackungen (z. B. Hohlkörper [PET-Flaschen]) im gelben Sack bzw. in der gelben Tonne gesammelt.

Was bedeutet das für die Gelbe-Sack-Abfuhr ab 1.1.2023 in Korneuburg?

Zusätzlich zu den bekannten Kunststoffabfällen (PET-Flaschen, Metall Dosen und Getränkeverbundkartons) kommen ab 1.1.2023 folgende kunststoffartigen Abfälle hinzu. **Das sind z. B.:**

- Joghurt- und andere Becher
- Schalen und Trays für Obst, Gemüse, Takeway, etc.
- Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben
- Folienverpackungen von Mineralwasserflaschen
- Kunststofffolien

Kunststoffabfälle, die weiterhin ausschließlich im ASZ Korneuburg gesammelt werden:

- Hohlkörper aus Kunststoff HDPE und PP (Leichtverpackung) z.B.: Kanister, Eimer ohne Metallbügel und Kunststoffdosen

Keinen
Abfuhrtermin
mehr vergessen!

Eigene
Adresse
eingeben und
alle Termine
auf einen Blick
erhalten!



Henry-Laden & Re-Use Korneuburg

Eine Kooperation des Roten Kreuzes und der Stadtgemeinde Korneuburg

[RE-USE]

Ein Projekt der Stadtgemeinde Korneuburg

Unter „Re-Use“ versteht man die Wieder- bzw. Weiterverwendung von gebrauchten, aber noch funktionstüchtigen Waren. Gerne können Sie Gegenstände, die Sie nicht mehr brauchen, die aber zum Entsorgen zu schade sind, im Altstoffsammelzentrum (Industriezeile 7, 2100 Korneuburg) abgeben. Diese Gegenstände werden nach Kontrolle zum Verkauf im HENRY LADEN (Bahnhof Korneuburg, Bahnhofplatz 1, 2100 Korneuburg) gebracht.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 08:00–12:00 Uhr
 Donnerstag: 15:00–19:00 Uhr
 Samstag: 08:00–12:00 Uhr

Gegenstände, die wir NICHT entgegennehmen können:

- Elektrogeräte (Fernseher, Waschmaschinen, Kühlschränke, Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, ...)
- Großmöbel
- Produkte mit Datenträgern (PCs, Laptops, Kameras, Mobiltelefone, ...)
- Hygienisch bedenkliche Gegenstände ...

Im Henry Laden erhalten Sie Altkleider und Schuhe sowie Altwaren zu günstigen Preisen. Alle sind willkommen hier einzukaufen.

Gesonderte Abfuhrtermine 2024 PAPIER und KARTON

GROSSRAUMBEHÄLTER (1100 LITER)

Die bei den Großwohnbauten aufgestellten Altpapierbehälter werden **zusätzlich** zu den im Abfuhrplan angeführten Altpapierabfuhr an folgenden Terminen entleert:

Mi.	24. Jan.	Do.	25. Jan.
Mi.	21. Febr.	Do.	22. Febr.
Mi.	20. März	Do.	21. März
Mi.	17. Apr.	Do.	18. Apr.
Mi.	15. Mai	Do.	16. Mai
Mi.	12. Juni	Do.	13. Juni
Mi.	10. Juli	Do.	11. Juli
Mi.	07. Aug.	Do.	08. Aug.
Mi.	04. Sept.	Do.	05. Sept.
Mi.	02. Okt.	Do.	03. Okt.
Mi.	30. Okt.	Do.	31. Okt.
Mi.	27. Nov.	Do.	28. Nov.
Mo.	23. Dez.	Mo.	23. Dez.

Mobile Sperrmüllentsorgung

Sie haben Sperrmüll, den Sie nicht selbst entsorgen können? Sperrmüll sind Abfälle, die aufgrund ihrer Sperrigkeit (Größe) nicht über den Restmüll entsorgt werden sollten. INFOS im Bürgerservice – oder kommen Sie persönlich im Stadtservice Korneuburg vorbei!

Geben Sie uns bekannt, welchen Sperrmüll Sie entsorgen wollen (z. B. alter Kasten aus Holz, alter Eisenofen) und um welche Menge es sich ungefähr handelt (ca. 1 Stk. Bettgestell aus Holz oder 2 Stk. Metallschreibtisch je 30 kg). Je genauer die

Bekanntgabe, desto reibungsloser kann die Abholung erfolgen.

Die Bereitstellung des Sperrmülls hat am Abfuhrtag zum angegebenen Zeitpunkt so zu erfolgen, dass

- die Abholung möglichst rasch und leicht durchgeführt werden kann

- Personen nicht gefährdet werden

- die Verkehrssicherheit nicht gefährdet wird (keine Behinderung von Fußgängern und Verkehr).

Es besteht nach wie vor die Möglichkeit, Sperrmüll zu den angegebenen Öffnungszeiten zum ASZ zu bringen.

ZUSAMMEN GEHT DAS.

hagebaumarkt **FETTER**

baustoffe gartencenter

2100 KORNEUBURG,
 Laaer Straße 252, Tel. 02262/701-0

www.fetter.at | office@fetter.at

UNSER X LAGERHAUS Die Kraft fürs Land

Raiffeisen Lagerhaus Korneuburg u. Umg.

AUTO UND TECHNIK.AT

citroën Jeep SUBARU OPEL PEUGEOT FIAT

GAS - WASSER - HEIZUNG

Nimmerrichter

2100 KORNEUBURG Girakstrasse 11
 Tel. 02262 / 63583-00
www.nimmerrichter.at

STADT SERVICE

ABFUHRKALENDER 2024

KORNEUBURG

Abfuhrkalender der einzelnen Teilgebiete sind im Bürger-service erhältlich sowie online unter www.korneuburg.gv.at

Jänner	Februar					März					April					Mai					Juni																		
	1 Mo	2 Di	3 Mi	4 Do	5 Fr	1 Do	2 Fr	3 Sa	4 So	5 Mo	1 Fr	2 Sa	3 So	4 Mo	5 Di	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	1 Do	2 Fr	3 Sa	4 So	5 Mo	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	1 Do	2 Fr	3 Sa	4 So	5 Mo	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa
1 Mo	Neujahr					1 Do					1 Fr					1 Mi						1 Do					1 Mi						1 Do						
2 Di		RM1				2 Fr					2 Sa					2 Do						2 Fr					2 Mi						2 Do						
3 Mi	CHR	RM2				3 Sa					3 So					3 Fr						3 Sa					3 Di						3 So						
4 Do	CHR	RM3				4 So					4 Mo					4 Sa						4 So					4 Mi						4 Do						
5 Fr						5 Mo					5 Di					5 So						5 Fr					5 Do						5 Sa						
6 Sa	Hl. Drei Könige					6 Di					6 Mi					6 Mo						6 So					6 Fr						6 Sa						
7 So						7 Mi					7 Do					7 So						7 Fr					7 Do						7 Sa						
8 Mo	GS1	P1	Bio1			8 Do					8 Fr					8 Mo						8 So					8 Mi						8 Sa						
9 Di	GS2	P2	Bio2			9 Fr					9 Sa					9 Di						9 So					9 Do						9 Sa						
10 Mi	GS3	P3	Bio3			10 Sa					10 So					10 Mi						10 Fr					10 Do						10 Sa						
11 Do	GS4	P4	Bio4			11 So					11 Mo					11 Do						11 Fr					11 Sa						11 Sa						
12 Fr						12 Mo					12 Di					12 Mo						12 So					12 Sa						12 Sa						
13 Sa						13 Di					13 Mi					13 Sa						13 Fr					13 Do						13 So						
14 So						14 Mi					14 Do					14 So						14 Fr					14 Do						14 Sa						
15 Mo						15 Do					15 Fr					15 Mo						15 Fr					15 Sa						15 Sa						
16 Di						16 Fr					16 Sa					16 Di						16 So					16 Do						16 So						
17 Mi						17 Sa					17 So					17 Mi						17 Fr					17 Do						17 Mo						
18 Do						18 So					18 Mo					18 Do						18 Fr					18 Sa						18 Di						
19 Fr						19 Mo					19 Di					19 Mo						19 So					19 Sa						19 Mi						
20 Sa						20 Di					20 Mi					20 Sa						20 Fr					20 Do						20 Mi						
21 So						21 Mi					21 Do					21 So						21 Fr					21 Do						21 Fr						
22 Mo						22 Do					22 Fr					22 Mo						22 So					22 Sa						22 Sa						
23 Di						23 Fr					23 Sa					23 Di						23 Fr					23 Do						23 So						
24 Mi						24 Sa					24 So					24 Mi						24 Fr					24 Do						24 Mo						
25 Do						25 So					25 Mo					25 Do						25 Fr					25 Sa						25 Di						
26 Fr						26 Mo					26 Di					26 Mo						26 So					26 Sa						26 Mi						
27 Sa						27 Di					27 Mi					27 Sa						27 Fr					27 Do						27 Do						
28 So						28 Mi					28 Do					28 So						28 Fr					28 Sa						28 Fr						
29 Mo						29 Do					29 Fr					29 Mo						29 So					29 Sa						29 Sa						
30 Di						30 Fr					30 Sa					30 Di						30 So					30 Sa						30 So						
31 Mi						31 Sa					31 So					31 Mo						31 Fr					31 So						31 Mo						

Teilgebiet 1

An der alten Straße, An der Landesbahn, Anton-Jordan-G., Anton-Lorenz-Str., Bertha-von-Suttner-Str., Businesspark, Chimanig 24-54 und 31-55, Dr.-A.-Schweitzer-Str., Dr.-Jesch-Str., Dr.-Ludwig-Str., Dr.-Neugebauer-Str., Dr.-Starzer-Str., Eberlegasse, Erwin-Schrödinger-Str., Franz-Wirer-von-Rettenbach-Str., Franz-Zeissl-Str., Girakstr., Hans-Gruber-G., Hans-Mühl-G., Hede-von-Trapp-Str., Im Frauental, In der Wegscheid, Industrierstr., Industriezelle, Johann-Wessely-Weg, Josef-Fritsche-Str., Josef-Hafner-Straße, Josef-Roller-Str., Josef-Schwarzböck-G., Karl-Bodingbauer-Str., Kasernenweg, Koloman-Kaiser-Str., Kornfeldstr., Kreuzensteiner Str., Leobendorfer Str. (ungerade, ab 50 gerade), Liebherrstr., Liese-Prokop-Str., McDonald's-Str., Muckeraustr., Nordrandstr., Peter-Radke-Str., Platz d. Eisenbahnpioniere, Rudolf-Alexander-G., Siedlerstr., Stockerauer Str. (ab 40 gerade, ab 59 ungerade), Strauchstr., Viktor-Kaplan-Straße, Wildstraße

Teilgebiet 2

Akazienweg, Albrecht-Dürer-G., Alte Schießstattg., Am Hafen, Am Neubau, Austr., Bahnhofplatz, Brückenstr., Dammstr., Donaulände, Donaust., Dr.-Josef-Gerstenecker-Str., Dr.-Karl-Liebleitner-Ring 1-8 (gerade), Dr.-Max-Burckhard-Ring, Eisenbahngasse, Fasangasse, Faßzieherg., Flötzersteig, Gärtnerg., Hans-Sachs-Gasse, Hauptplatz 19-24, Hofaust., Hoveng., Im Trenkensuh, In der Fischerzeile, In der Stadtau, In der Tuttenhofenbreite, In der Zigein, Inselstr., Jadenstr., Jägersteig, Jahnstr., Kanalstr., Kleingartenweg, Klosterneuburger Str., Kwizdastr., Landesgerichtszplatz, Matthias-Corvinus-Straße, Nivenburggasse, Nordwestbahnstr., Obere Austrafße, Parkweg, Pionierstraße, Raiffeisen-Straße, Rosalia-Czech-Gasse, Salzlacke, Schwarzweg, Schaumannstr., Scheiterweg, Schergz., Schwarzer Weg, Sportplatzstr., Stockerauer Postweg, Stockerauer Straße 1-57 (ungerade), Tuttendorf, Wallgasse, Weißer Weg, Werftbahnstr., Werftstr., Wiener Ring 17-25 und 22-28, Wiener Straße (gerade), Wolfsaugasse, Zum Exerzierplatz, Zum Fünferfeld, Zum Scheibenstand, Zum Wasserturm

	Biomüll
	Gelber(n) Tonne/Sack
	Papier
	Restmüll
	Christbaumabholung

ÖFFNUNGSZEITEN

Zusätzliche Öffnungszeiten für die Abgabe von Grünschnitt sowie Strauch- und Baumschnitt in den Monaten **März bis November**:

Mo.-Do.	09:00-15:30
Fr.	09:00-18:00
Sa.	09:00-15:00

ALTSTOFFSAMMEL-ZENTRUM [ASZ]
Standort: Industriezeile 7

ABFUHRKALENDER 2024

STADT SERVICE

KORNEUBURG

Abfuhrkalender der einzelnen

Teilgebiete sind im Bürger-service erhältlich sowie online unter www.korneuburg.gv.at

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1	Mo			1	So			1	Fr	1	So
2	Di	RM 1 Bio 1		2	Mo			2	Mo	2	Mo
3	Mi	RM 2 Bio 2		3	Di			3	Di	3	Di
4	Do	RM 3 Bio 3		4	Mi			4	Mi	4	Mi
5	Fr	RM 4 Bio 4		5	Do			5	Do	5	Do
6	Sa			6	Fr			6	Fr	6	Fr
7	So			7	So			7	So	7	Sa
8	Mo	Bio 1		8	Mo			8	Mo	8	So
9	Di	Bio 2		9	Di			9	Di	9	Mo
10	Mi	Bio 3		10	Mi			10	Mi	10	Di
11	Do	Bio 4		11	Do			11	Do	11	Mi
12	Fr			12	Fr			12	Fr	12	Do
13	Sa			13	So			13	So	13	Fr
14	So			14	Mo			14	Mo	14	So
15	Mo	RM 1 Bio 1		15	Di			15	Di	15	Mo
16	Di	RM 2 Bio 2		16	Mi			16	Mi	16	Di
17	Mi	RM 3 Bio 3		17	Do			17	Do	17	Mi
18	Do	RM 4 Bio 4		18	Fr			18	Fr	18	Do
19	Fr			19	So			19	So	19	Do
20	Sa			20	Mo			20	Mo	20	Fr
21	So			21	Di			21	Di	21	So
22	Mo	GS 1 P 1 Bio 1		22	Mi			22	Mi	22	Mo
23	Di	GS 2 P 2 Bio 2		23	Do			23	Do	23	Di
24	Mi	GS 3 P 3 Bio 3		24	Fr			24	Fr	24	Mi
25	Do	GS 4 P 4 Bio 4		25	So			25	So	25	Do
26	Fr			26	Mo			26	Mo	26	Fr
27	Sa			27	Di			27	Di	27	So
28	So			28	Mi			28	Mi	28	Mo
29	Mo	RM 1 Bio 1		29	Do			29	Do	29	Di
30	Di	RM 2 Bio 2		30	Fr			30	Fr	30	Mo
31	Mi	RM 3 Bio 3		31	So			31	So	31	Di

ALTSTOFFSAMMEL-ZENTRUM [ASZ]

Standort:
Industriezeile 7

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Do. 09:00-15:30
Fr. 09:00-18:00
Sa. 09:00-15:00

Zusätzliche Öffnungszeiten für die Abgabe von
Grünschnitt sowie Strauch- und Baumschnitt in den
Monaten **März bis November**:
Mo.-Fr. 09:00-20:00
Sa. 09:00-18:00

	Biomüll
	Gelber/Tonne/Sack
	Papier
	Restmüll

Teilgebiet 3

Albrechtsg., Anton-Wladar-Str., Bankmannring 1 und 2-12, Beim Mathaus, Chmanng. 2-22 und 1-30, Deutschnmeisterstr., Dr.-Karl-Liebleitner-Ring (außer 1, 2, 4, 6 und 8), Dr.-Krammer-Str., Dr.-Rudolf-Finz-Str., Englingshausenerstr., Ferdinand-Kortek-Str., Franz-Guggenberger-Str., Franz-Thalinger-Str., Friedrich-Kohl-Str., Generationenweg, Hans-Wilczek-Str., Heinrich-Schweizer-Str., Im Augustinergarten, Josef-Dabsch-Str., Josef-Molzer-Str., Josef-Schwarz-Str., Karl-Prögnner-Str., Laaer Str. (ungerade), Leopoldsdorfer Str. (bis 50 gerade), Leopold-Löbl-Str., Maria-Garo-Str., Maupertschstr., Mechtlerstr., Nico-Dostal-Str., Otto-Altmann-Str., Paul-Stranisky-Str., Reinhold-Diessner-Str., Scheunenstr., Stiftsweg, Stockerauer Str. 12-38, Teiritzstraße, Wasweg, Zum Ganserfeld

Teilgebiet 4

An der Windmühle, Bankmannring ab 3 ungerade und ab 14 gerade, Bisamberger Str., Dr.-Kainz-Weg, Eichendorffweg, Eschenbachstr., Feldgasse, Fluggasse, Grete-Melton-Str., Hans-Kudlich-Str., Hauptplatz, Im Jägerfeld, Im Kirchfeld, In Sandhubeln, Jaro-Schmied-Str., Jochingeng., Kaiserallee, Kielmannseggasse, Kirchengasse, Kirchenplatz, Klein-Engersdorfer Straße, Komrad-Betty-Gasse, Laaer Straße (gerade), Leitzeltnergasse, Martin-Luther-Platz, Oberer Mühlgweg, Pestalozzistr., Propst-Bernhard-Straße, Richard-Molzer-Weg, Roseggerstr., Rofmühlg., Rupert-Kerschbaum-Str., Salzstraße, Schanzfeldgasse, Schubertstr., Schulgasse, Schwedenplatz, Sparkassenplatz, Spitalg., Steibstraße, Stettnerweg, Stockerauer Str. 2-10, Sudetendeutsche Str., Ungerwegg., Unterer Mühlgweg, Vera-Frankl-Straße, Walleckstr., Wiener Ring 1-15 und 2-16, Wiener Straße (ungerade), Windmühlgasse

ÖSTERREICH SAMMELT – ALLE LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN

WO SAMMELN?

DIE GELBE TONNE/DER GELBE SACK –

ein Alleskönner für alle Leicht- und Metallverpackungen

Alle Verpackungen aus Kunststoff – vom Joghurtbecher über die Weichspülerflasche, die Getränkeflasche bis hin zum Chipssackerl – können in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack entsorgt werden. Auch Getränkekartons wie Milch- und Saftpackungen sowie Verpackungen aus Metall, wie zum Beispiel Alu- oder Weißblechdosen, werden gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt.

WARUM SAMMELN?

Warum machen wir das überhaupt?

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart natürlich Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

WIE SAMMELN?

Richtig sammeln fürs Recycling – Ganz einfach in 3 Schritten:

- ▶ Einzelne Bestandteile, die sich leicht voneinander trennen lassen, wie z. B. den Aludeckel vom Joghurtbecher, abtrennen. Nur so können sie von den Sortieranlagen auch erkannt und aussortiert werden!
- ▶ Nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack geben. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Die Verpackungen müssen aber nicht extra ausgewaschen werden.
- ▶ Bitte keine Luft sammeln: Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken spart Platz: zu Hause, in der Gelben Tonne und im Gelben Sack.

Nicht immer ist alles so klar und eindeutig – Bei Fragen hilft die Abfallberatung

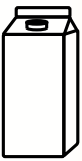
der eigenen Gemeinde bzw. beim Abfallwirtschaftsverband. Die Abfallberater:innen sind richtige Abfallprofis und erklären gerne, wie man den Abfall richtig trennt. Denn auch sie wissen: Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können auch recycelt werden.

JA, BITTE: ALLE LEICHTVERPACKUNGEN



▶ Plastikflaschen

PET-Flaschen wie Mineralwasserflaschen bzw. andere Kunststoffflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.



WICHTIG: Platz sparen – Flaschen flach drücken und Boden umknicken!



▶ **Getränk kartons**
z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen
WICHTIG: Platz sparen und flach drücken!



▶ **Joghurt- und andere Becher**
▶ **Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.**



▶ **Folien**
▶ **Chipsackerl oder -dosen**
▶ **Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben**
▶ **Folienverpackungen von Mineralwasserflaschen**



UND ALLE METALLVERPACKUNGEN

▶ Verpackungen aus Metall und Aluminium wie

Getränke- und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen



Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof



oder Altstoffsammelzentrum bringen. Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

TIPP: Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken hilft beim Platzsparen in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack.

NEIN, DANKE:

▶ Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie

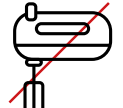
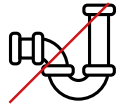
Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeuteile, etc.

▶ Andere Abfälle wie

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Problemstoffe, wie z. B. Batterien, Lackdosen oder Spraydosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.

Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.



Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2024/2025 Korneuburg findet bis **31. Jänner 2024** statt.

Die Kindergarteneinschreibung gilt für alle Kinder, die in Korneuburg gemeldet sind und in der Zeit von September 2024 bis Mai 2025 2 Jahre alt werden.

Wo finden Sie die Kindergarteneinschreibung?

Online unter www.korneuburg.gv.at

Stadtgemeinde Korneuburg → Startseite → Rathaus → Bürgerservice → Formulare → unter K → Kindergarteneinschreibung 2024–2025 (Excel)

Für Eltern, die keinen PC-Zugang haben, liegen zu den Öffnungszeiten des Rathauses im Bürgerservice die Formulare ausgedruckt bereit und können dort abgegeben werden.

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich gerne an:

- Larissa Mirakovits unter +43 2262 770 423, larissa.mirakovits@korneuburg.gv.at oder an
- Madeleine Kandl unter +43 2262 770 422, madeleine.kandl@korneuburg.gv.at

Die Kinder werden in folgenden Kindergärten eingeschrieben:

NÖ Landeskindergarten I, Im Augustinergarten 1

NÖ Landeskindergarten II, In der Fischerzeile 2

NÖ Landeskindergarten III, Josef-Dabsch-Straße 6

NÖ Landeskindergarten IV, Generationenweg 1

KULTUR

Ehrung für Korneuburger Buchpaten

Am 13. Oktober fand die Ehrung von Markus Knittler statt, im Rahmen des Konzerts „Halloween in Concert“ der Klangbrücke im Stadtsaal. Bei der übernommenen Buchpatenschaft handelt es sich um eine theologische Handschrift aus dem 14. Jahrhundert.

Bereits seit 1995 gibt es die Aktion Buchpatenschaft in der Stadtgemeinde Korneuburg. Schleichender Materialverschleiß der Archivalien kann deren Totalverlust zur Folge haben. Deshalb begann die Stadtgemeinde Korneuburg damit, Mitbürger:innen in den Erhalt

der Kulturgüter einzubeziehen, durch die Übernahme von Buchpatenschaften. Bisher wurden insgesamt über 42.000 Euro gesammelt, und es wurde zum Erhalt des Kulturgutes verwendet.

1. Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser begrüßte den diesjährigen Buchpaten und bedankte sich für sein Engagement zur Erhaltung alter Handschriften.

Weitere Archivalien warten im Stadtarchiv auf Restaurierung. Bei Interesse an einer Buchpatenschaft steht die Stadtarchivarin Heidi Noelle unter heidi.noelle@korneuburg.gv.at für Auskünfte bereit.



Buchpatenschaft: Markus Knittler (Buchpate) und 1. VBGM Helene Fuchs-Moser bei der Ehrung im Stadtsaal.

**bürotechnik
heinish**

Funktioniert. Immer.

IT-WERKSTATT STOCKERAU

DIE Nr. 1 in Ihrer Nähe.

2000 Stockerau
J. Schidla-Gasse 1

Telefon: (02266) 617 57
Internet: www.heinish-edv.at



„Bürotechnik soll funktionieren, nicht kompliziert sein!“
Erich Heinisch, Inhaber

- ✓ Schnell
- ✓ Kompetent
- ✓ Zuverlässig

Partnerschulen der BHAK Korneuburg zu Besuch im Rathaus

Von 10. bis 13. Oktober war die BHAK Korneuburg Gastgeber für zehn Schüler:innen und sechs Lehrer:innen der Obchodní akademie Přerov (Tschechien) und der Obchodná akadémia Poprad (Slowakei). Alle drei Handelsakademien arbeiten im laufenden und auch im kommenden Schuljahr gemeinsam an dem Erasmus+ Projekt „Smart IT Solutions in Vocational Education – Sharing Good Practice“, das von der Europäischen Union finanziert wird. Im Rahmen dieses Projekts sollen ein

Vergleich der Digitalisierung an den drei Schulen erstellt sowie Ideen und IT-Lösungen miteinander geteilt werden.

Neben der Arbeit gab es ein gemeinsames Rahmenprogramm, um die Stadt, die Kultur und einander besser kennenzulernen. Die Schüler:innen und Lehrer:innen der BHAK freuen sich über die gelungenen Projektstage in Korneuburg und blicken mit Spannung den Aufenthalt in der Slowakei im April 2024 und in Tschechien im Winter 2024/25 entgegen.



Partnerschulen der BHAK: BGM Christian Gepp, Gerlinde Tatzber (Direktorin), Hanna Schiefer-Maurer, Eva Gaunerstorfer, sowie die Gäste aus Tschechien und der Slowakei erkundeten gemeinsam das Korneuburger Rathaus.

STADTRADIO

Suche nach Mitgliedern, Mitarbeiter:innen und Sponsor:innen

R@dio Korneuburg entstand 2012 im Rahmen der Bürger:innen-Beteiligung und ist ein heute beliebtes Online-Radio. Das Redaktionsteam besteht aus ehrenamtlichen Redakteur:innen, die rund um Korneuburg und Bisamberg berichten. Es werden radiojournalistische Reportagen sowie Features in Podcasts angeboten. Das musikalische Angebot reicht von Jazz, zu Schlager, von Soul bis Austropop. Seit Mai 2023 ist das Stadtradio ein Verein. Finanziert wird das Stadtradio Korneuburg durch die Stadtgemeinde, Mitgliedsbeiträge, Spenden, Aktionen und Kooperationen.

Als Mitglied kann man eine Jahresmitgliedschaft um 12 Euro abschließen und

erhält so ermäßigte Veranstaltungstickets und Informationen. Außerdem können Glückwünsche, Grüße oder Dankesworte über das Stadtradio versendet werden.

Suche nach Mitarbeiter:innen

Wer beim Stadtradio mitarbeiten möchte, sich für Moderation, Redaktion oder Technik interessiert, wendet sich direkt an das Stadtradio Team. Optimalerweise sind die Stichworte „Cubase“, „Zoom“, „Podcast“ oder „Tonschnitt“ keine Fremdwörter, man ist mobil und motiviert, am gemeinsamen Radioprojekt teilzunehmen.

Weitere Informationen unter: <https://radiokorneuburg.at/>



Moderator:innen gesucht: Nana Sattler (Chefredakteurin), Jens Meerkötter, Ewald Priessnitz, Renate Priessnitz, Martin Grünbeck und Peter Pavlicki arbeiten bereits ehrenamtlich für das Stadtradio Korneuburg.



ABHOLUNG – KREMIERUNG
ERDBESTATTUNG – URNEN
SÄRGE – GRABZUBEHÖR
TIERFRIEDHOF

ABHOLDIENST 0664 230 6284

www.tierbestattungen.at

Wir sind da, wenn Freunde gehen.

Ein Wal auf Umweltmission

Die Eröffnungsfeier für das Schuljahr 2023/24 am BG/BRG Korneuburg stellte das heurige Schwerpunktthema „Umwelt und Nachhaltigkeit“ in den Vordergrund und versetzte die Schulgemeinschaft gleich zu Schulbeginn ins Staunen. Denn dass die Feier im Freien stattfand, war nicht nur dem schönen Wetter zuzurechnen, sondern einem riesigen Pottwal aus rund 400 PET-Flaschen, der dies nötig machte. Bis Semesterende wird der Wal an der Schule zu sehen sein.

Im Rahmen des Moduls „Recycling-Upcycling“ des Hochschullehrgangs „Ergänzende Qualifikationen für technisches und textiles Werken“ entstand an der PH Oberösterreich unter der Leitung von Birgit Krieger ein Pottwal aus PET-Flaschen. Die Idee zum „Plastikwal“ stammt ursprünglich von Peder Hill, Kunstpädagoge in Wien, der 2016 im Rahmen seines Projektes „Kids save Ocean“ einen solchen Wal aus PET-Flaschen fertigte und damit große Aufmerksamkeit für den Schutz der Meere erreichte. Es war die Begeisterung für das Projekt „Kids Save Ocean“ und eine große Portion Hoffnung, die Sybille Bettstein von der AHS Korneuburg und weite-



Wal-Presskonferenz: STR Elisabeth Kerschbaum, GR Thomas Pfaffl, Hartwin Eichberger (Direktor AHS), Bernhard Himmer, Sybille Bettstein, Maria Gahleitner, Karin Gureczny, Susanne Gangl, BGM Christian Gepp und die Schüler:innen Maria Mattes, Raphael Sellmeister, Christoph Wagenhofer, Laurens Yassemipour präsentieren die PET Waldame „Speedy“

Copyright: Michael Reiter

re neun Kunstpädagoginnen dazu bewog, das Vorhaben an zwei Kurswochenenden umzusetzen und mit dem Pottwal viele Schulen, Pädagog:innen sowie Schüler:innen für zahlreiche Initiativen zum Thema „Umwelt und Nachhaltigkeit“ zu erreichen.

Im Rahmen des Lehrgangs wurde dem ersten Wal „The Last Whale“ die Gefährtin „Speedy“ zur Seite gestellt und die PET-Waldame ist nun auf Umweltmission in den Bundesländern. Erster Halt war das BRG solarCity in Linz/Pichling, bis August 2023. Seitdem läuft die „Walfahrt“ im BG/BRG Korneuburg, wo

Mag. art. Sybille Bettstein und das schulinterne Team für den Themenbereich „Umwelt und Nachhaltigkeit“ auf

diese kreative Art den Anstoß für viele weitere Projekte zu diesem wichtigen Themenbereich setzen.

Danke für Ihre Treue.

Wir wünschen Ihnen gute Fahrt im neuen Jahr!

Mercedes-Benz

50

Jahre

Strauß

Auto erleben.

2000 Stockerau • Hornerstr. 87
Tel.: 02266 / 71 555
www.karl-strauss.at

30 Jahre

BANDAGIST

Krankenbedarf-Orthopädie

R. GIENDL

Robert Giendl Ges. m. b. H.

Wir wünschen allen Kunden gesegnete Weihnachten und ein glückliches und gesundes neues Jahr!

2100 Korneuburg
Wienerstraße 36
(neben Billa Plus)

Mo–Fr 9:00–12:00
und 14:00–18:00 Uhr
Samstag 9:00–12:00 Uhr

Tel.: 0 22 62/645 80
Fax: 0 22 62/645 80-5
korneuburg@giendl.at

MUSIKFREUNDE BISAMBERG

KONZERTE 2024

KULTUR NIEDERÖSTERREICH



17.02
SAMSTAG
19:30 Uhr

1.

Festsaal Bisamberg

Foto: Julia Wesely

Acht Cellisten der Wiener Symphoniker

Was machen Musiker eines Orchesters, die so viel Spaß am gemeinsamen Musizieren haben, dass sie einander sogar in ihrer Freizeit vermissen? Sie gründen ein Ensemble: Acht Cellisten der Wiener Symphoniker.

Aus diesem Grund fröhen die Acht Cellisten der Wiener Symphoniker Christoph Stradner, Erik Umenhoffer, Bence Temesvári, Alexandra Ströcker, Anna Nagy, György Bognár, Maria Grün und Primož Zalaznik ihrer Lust am Zusammenspiel – und das in Originalkompositionen wie auch eigenen Bearbeitungen, die neue und überraschende Blicke auf bekannte Werke ermöglichen.

Acht Celli auf der Bühne – das ist ein Ereignis der besonderen Art!



22.02
FREITAG
19:30 Uhr

2.

Ensemble Kaleidoskop

Genießen Sie den abwechslungsreichen Konzertabend mit dem Ensemble Kaleidoskop, das sich an diesem Abend den Werken deutsch-französischer Komponisten widmet und dabei einen programmatischen Bogen über die romantische Musik des 19. Jahrhunderts spannt. Eine besondere Freude ist es uns, den jungen, mehrfach ausgezeichneten Pianisten Maximilian Flieder zum ersten Mal in Bisamberg zu begrüßen.

VIOLINE Jacqueline Roscheck
VIOLA Johannes Flieder
CELLO Ursula Erhart Schwertmann
KLAVIER Maximilian Flieder

- ♪ Ludwig v. Beethoven
Serenade für Streichtrio op 8 D-Dur
- ♪ Gabriel Fauré
Élégie op 24
- ♪ Maurice Ravel
„Ondine“ aus Gaspard de la nuit
- ♪ Johannes Brahms
Sonate Nr. 2 in A-Dur op 100 1. Satz
- ♪ Jules Massenet
Méditation aus Thaïs
- ♪ Robert Schumann
Klavierquartett Nr. 1 in Es-Dur op 47

Open Air KLASSIK UNTER STERNEN Großer Abend der Filmmusik

3.

20.07
SAMSTAG
19:30 Uhr

Schlosspark Bisamberg
Bei Schlechtwetter im
Festsaal Bisamberg

Großer Abend der Filmmusik

Von Anton Karas „Harry Lime Thema“ aus dem dritten Mann und der Oscar prämierten Musik von Doktor Schiwago bis zu Ennio Morricone und Nino Rotas Meisterwerken. Erleben Sie auf der Open Air Bühne im stimmungsvollen Schlosspark von Bisamberg eine fantastische Reise durch die Welt der Filmmusik in einer einzigartigen Interpretation.

VIOLINE Jacqueline Roscheck
VIOLINE Celine Roscheck Eder
VIOLA Severin Endelweber
VIOLONCELLO Solveig Nordmeyer
KONTRABASS Christian Roscheck
AKKORDEON Johannes Münzner
ZITHER Vanessa Lettner
SCHLAGWERK N.N.



20.09
FREITAG
19:30 Uhr

4.

Festsaal Bisamberg

Ensemble Kaleidoskop Oktett

Schuberts Oktett für zwei Violinen, Viola, Cello, Kontrabass, Klarinette, Horn und Fagott ist eines der schönsten Werke der Kammermusik, „schön“ im Sinne eines überbordenden Erfindungsreichtums auf allen Ebenen, einer Verbindung von melodischem Reichtum, harmonischer Tiefe und klanglicher Vielfalt. Als „Ouvertüre“ für das Oktett werden eine Salzburger Sinfonie von W.A. Mozart sowie ein Walzer von A. Dvořák geboten.

- ♪ Wolfgang A. Mozart
Divertimento in F-Dur, KV 138
- ♪ Antonín Dvořák
Walzer Nr. 2 aus Opus 54
- ♪ Franz Schubert
Oktett F-Dur, D 803

VIOLINE
VIOLINE
VIOLA
VIOLONCELLO
KONTRABASS
KLARINETTE
HORN
FAGOTT

Jacqueline Roscheck
Celine Roscheck Eder
Johannes Flieder
Erik Umenhoffer
Christian Roscheck
Alexander Neubauer
Michael Stückler
Ryo Yoshimura



01.12
SONNTAG
17:00 Uhr

5.

Festsaal Bisamberg

Foto: Otto Reiter

4saxess Saxophonquartett

4saxess bestechen seit 20 Jahren durch unkonventionelle Programme und brillante Darbietungen.

Die Musik ist das zentrale Thema, frei von jeglichen Konventionen – eine Sprache, welche jede/r versteht. In diesem musikalischen Spannungsfeld werden die vier Künstler durch die Homogenität ihres Klanges, dem Zusammenspiel und der gemeinsamen Spielfreude höchsten qualitativen Ansprüchen gerecht. Das Programm des Abends „Saxessoires“ – Saxophonmusik im Wandel der Zeit bietet eine musikalische Reise von den Anfängen des Instruments bis herauf zur zeitgenössischen Avantgarde.

SOPRANSAXOPHON
ALTSAXOPHON
TENORSAXOPHON
BARITONSAXOPHON

Peter Rohrsdorfer
Daniela Rohrsdorfer
Eberhard Reiter
Markus Holzer

EINTRITTSPREISE

Kat. I
Einzelkarte € 27,-
Einzelkarte Klassik unter Sternen € 30,-
Abo (alle 5 Konzerte) € 115,-

Kat. II
Einzelkarte € 25,-
Einzelkarte Klassik unter Sternen € 27,-
Abo (alle 5 Konzerte) € 105,-

Ermäßigung Schüler und Studenten
Einzelkarte Kat. I € 20,-
Einzelkarte Klassik unter Sternen € 27,-
Einzelkarte Kat. II € 18,-
Einzelkarte Klassik unter Sternen € 24,-

Abonnements und Einzelkarten können im Gemeindeamt Bisamberg, 2102 Bisamberg, Hauptstraße 2, Tel.: 02262/62000 - 200 oder per E-Mail an veranstaltungen@bisamberg.at reserviert werden.

Stadtgemeinde Korneuburg erreichte 3. Platz bei „Niederösterreich radelt“

Tausende Radkilometer wurden von den Korneuburger:innen gesammelt, und die Stadtgemeinde Korneuburg erreichte den dritten Platz in der Kategorie „Gemeinden mit 5.000–15.000 Einwohner:innen“. Von 20. März bis 30. September 2023 konnte man im Alltag und in der Freizeit die geradelten Kilometer für das Land Niederösterreich, den Heimatort, Arbeitgeber oder auch den Verein dokumentieren und zahlreiche Preise gewinnen.

Bezirk Korneuburg mit Top-Platzierungen

Bei den Vereinen mit 201 bis 1.000 Mitgliedern ging die „Sportunion Stockerau“ zum dritten Mal in Folge als Sieger hervor, während RCM Michlfarm Korneuburg einen Hattrick erzielte. Der neu gegründete Verein sicherte sich nicht nur den Titel

des Landessiegers bei den Vereinen mit bis zu 50 Mitgliedern, sondern wurde auch als Bundessieger und bester Neueinsteiger des Jahres ausgezeichnet. In derselben Kategorie belegte „Rad Sport JA Korneuburg“ knapp dahinter den zweiten Platz. Zudem darf sich der „Kneipp Aktiv Club Stockerau“ über einen Bundessieg als bester Neueinsteiger in der Kategorie der Vereine mit bis zu 200 Mitgliedern freuen. Seit 11. November 2023 können sich alle niederösterreichischen Radfahrer:innen für die Aktion „Winterradeln“ eintragen und bis Mitte Februar 2024 wieder fleißig Kilometer sammeln. Auch hier warten attraktive Preise wie ein woom NOW Bike, zwei KTM E-Bikes, Radland-Soulbottles und Sonnentor Geschenkboxen.

Weitere Informationen unter www.nieder-oesterreich.radelt.at



Auszeichnung und Radland-Verleihung: Susanna Hauptmann (GF Radland NÖ); LHStv. Udo Landbauer, STR Matthias Wobornik, BGM Christian Gepp und Bernhard Lackner (Vorstandsdirektor NV) zeigten sich erfreut über den 3. Platz für die Stadtgemeinde Korneuburg.

Foto: Michael Kofler

MUSEUMSVEREIN

Jahresrückblick des Stadtmuseums Korneuburg

Das Stadtmuseum hat von 17.12.2023 bis 20.1.2024 geschlossen

Das Museumsjahr 2023 begann mit der Buchpräsentation „Der Bismberg“ durch die Autorin Gabriele Dorffner, gefolgt vom gut besuchten „Frühstück im Museum“. Im Herbst startete die Sonderausstellung „STOPOVER Korneuburg“, für die Jugendliche ihre Sicht auf Korneuburg

mit Fotos festhielten und das partizipative Kulturvermittlungsjahr wird auch im kommenden Jahr weitergeführt. Im Rahmen des Hafenfestes wurde die Ausstellung „Werft – Berufe & Ausbildung“ präsentiert, die anschließend ins Stadtmuseum übersiedelte und noch bis 28. Juli 2024 besucht wer-

den kann. Am Tag des Denkmals nutzen viele Interessent:innen die Möglichkeit Stadtführungen und Führungen in der Augustinerkirche zu besuchen. Beim Vortrag im Rathaus „160 Jahre Museen in Korneuburg“, wurde die lange Geschichte der Korneuburger Museen mit zahlreichen Bildern erläutert.

Auch Buchpräsentationen wie „Eisenbahnen im Weinviertel“, „Die Kelten im Weinviertel“ oder „Salzberggöttin“ mit Jutta Leskovar fanden reges Interesse. Die Finissage der Ausstellung „160 Jahre Museen in Korneuburg“ erfolgt am Sonntag, den 17. Dezember, danach bleibt das Museum bis 20. Jänner 2024 geschlossen.



€20,-- Gutschein für 2100 Korneuburg

Thermenwartung, Abgasmessung, Gasanlagenüberprüfung gem. § 12, Reparaturen und Neugerätemontage

Tel.: 0699/10203062, 0660/2660811

www.mlgas.at, office@mlgas.at

KORNEUBURGER MUSIKSOMMER 2024



Weihnachtsabo

DAS PERFEKTE WEIHNACHTSGESCHENK



Montag, 12. August 2024

Sprenger, Haider
und Cencig:
**Liederliche
Ladiescops**



Freitag, 16. August 2024

Simone Kopmajer,
die Jazzstimme:
With Love



Samstag, 24. August 2024

Mojo Blues Band:
**45 years
on the road**



Samstag, 31. August 2024

Kammerorchester
Interkunst:
Bella Italia!

www.korneuburgermusiksommer.at

Das Weihnachtsabo ist von 29. 11. – 22. 12. 2023 im Bürgerservice erhältlich.

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Fotos © Tania-Raschied, trinks, Mojo Blues Band

Elektro EHN



Leistung mit Handschlagqualität

Elektroinstallationen | Störungsdienst | Smart Home |
PV Anlagen | Sicherheitssysteme | Beleuchtung

Wienerstraße 73, 2000 Stockerau
0800 / 20 20 09 | office@elektro-ehn.at

www.elektro-ehn.at

Vortrag "Was Ihr Frauenarzt
für Ihre Gesundheit tun kann"

Referent: Dr. Bernhard Schlechta, MSc
Mi 13.12.2023 um 18:30 - 19:30 Uhr
Medspace Korneuburg
Hauptplatz 18/2.0G/TOP H04
Anmeldung unter 02262 73573
oder office@medspace.com
Eintritt frei!

Mittwoch
13.12.



Medizin im Zentrum

Gebärmutterhals- und Gebärmutterkörperkrebs, Eierstockkrebs und Brustkrebs - was ist das und wie erkennt und behandelt man es? Schwangerschaftsverhütung - welche Methoden gibt es? Ihre Fragen, auch andere gynäkologische Gebiete betreffend, werden nach dem Vortrag beantwortet!

korneuburg.gv.at

MEDIZIN IM
Zentrum



Dezember 2023

10

So, 10.12.2023 um
10:00 Uhr

Matinée im Advent

Gitarrist Mario Berger spielt Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Sebastian Bach und eigene Kompositionen. In Bergers Kompositionen verschmelzen Flamenco, Fado, Musette, Latin und Klassik zu einem ganz eigenen reizvollen Stil. Eintritt frei, Spenden werden gerne angenommen.

Ort: Großer Sitzungssaal (Rathaus Korneuburg), Hauptplatz 39

11

Mo, 11.12.2023 um
19:00 Uhr

Wr. Volksoper

Die Konzertvereinigung Wiener Volksopernchor präsentiert die schönsten Weihnachtslieder. Vorverkaufstickets erhalten Sie zu den

Öffnungszeiten im Bürgerservice im Rathaus, Hauptplatz 39, 2100 Korneuburg. Restkarten an der Abendkasse. Eintritt: 19,00 und 24,00 Euro.

Ort: Stadtsaal Korneuburg, Hauptplatz 31-32

15

Fr, 15.12.2023 um
11:00-12:00 Uhr

Kasperltheater „Kasperl und der Weihnachtszauber“

Präsentiert von der Puppenbühne Amadeus. Eintritt: € 5,00 pro Kind, Anmeldung unter kinderfreunde@korneuburg.at.

Ort: Im Augustinergarten 6

15

Fr, 15.12.2023 um
19:30-23:00 Uhr

GWÖLB Live in der Weihnachtslaube: D' Weinbeisser

Wieder sind in der Weihnachtslaube ruhige und traditionelle Klänge von den Weinbeißern zu hören.

D' Weinbeißer sind ein Ensemble, das in der Musikschule Bisamberg, Leobendorf und Enzersfeld entstanden und mittlerweile erfolgreich unterwegs ist. Einlass 17:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr, freier Eintritt.

Ort: Gwölb Korneuburg, Hauptplatz 20

17

So, 17.12.2023 um
11:00-12:00 Uhr

Weihnachtsmatinee

Der Musik- und Gesangsverein Harmannsdorf-Rückersdorf lädt zur Weihnachtsmatinee. Der Eintritt ist frei. Beginn 11:00 Uhr. Freier Eintritt.

Ort: Großer Sitzungssaal (Rathaus Korneuburg), Hauptplatz 39,

23

Sa, 23.12.2023 um
19:30-23:00 Uhr

GWÖLB X-Mas Club

Das legendäre Weihnachtsclubbing mit DJ MC Tabler. Dazu gibt's Punsch in der Laube. Eintritt ab 16 Jahre. 20:00 bis 4:00 Uhr. Tischreservierungen unter gwoelb@gwoelb.com oder 02262-71047.

Ort: Gwölb Korneuburg, Hauptplatz 20.

24

So, 24.12.2023

11:00 Uhr: Friedenslicht-Anacht.

Ort: Hauptplatz Korneuburg

16:00 Uhr: Kindermette mit Krippenspiel.

Ort: Stadtpfarrkirche St. Ägyd

17:00 Uhr: Turmbläser-Ensemble.

Ort: Hauptplatz Korneuburg

22:00 Uhr: Christmette.

Ort: Hauptplatz Korneuburg

31

So, 31.12.2023 um
19:30 Uhr

Silvesterkonzert

Mit dem Philharmonischen Orchester Győr unter Leitung von Adolf Vasicek. Eintritt: Kat. 1 € 29,00, Kat. 2 € 26,00, Kat. 3 € 33,00. Kartenverkauf im Bürgerservice Korneuburg oder unter eventjet.at

Ort: Stadtsaal Korneuburg, Hauptplatz 31-32.



31

So, 31.12.2023 um
20:00-02:00 Uhr

Silvesterparty

Gemeinsam feiern, tanzen und den Countdown zum neuen Jahr herunterzählen – all das kann man am Korneuburger Hauptplatz. Die Gastronomie-Hütten am Adventmarkt haben geöffnet und verwöhnen mit Speisen und Getränken. Das neue Jahr wird mit einem Konfetti-Feuerwerk begrüßt!

Jänner 2024

14

So, 14.01.2024 um
16:00 Uhr

Operettengala zum Neujahr

Highlights der Operette, ein Trompetenausflug in die Barockmusik, Bekanntes von Robert Stolz von Emmerich Kálmán bis zu Nico Dostal und Oscar Strauss. Eintritt: € 28,00, Beginn: Kartenverkauf im Bürgerservice Korneuburg

Ort: Großer Sitzungssaal (Rathaus Korneuburg), Hauptplatz 39.

05

Mo., 05.02.2024

**Die neue
STADT-
ZEITUNG
KORNEUBURG
erscheint!**

DIE KONZERTVEREINIGUNG
WIENER VOLKSOPERNCHOR
PRÄSENTIERT

Die schönsten
Weihnachtslieder

Datum: 11. Dezember 2023
Beginn: 19.00 Uhr
Stadtsaal Korneuburg

Ticketpreise:
Kat. A: € 24,00
Kat. B: € 19,00

Kartenvorverkauf:
Bürgerservice im Rathaus Korneuburg
Restkarten an der Abendkasse

KORNEUBURG

**3, 2, 1... PROSIT
NEUJAHR!**

- Gastronomie
- Musik & Tanz
- DJ Stefan Kraft
- Konfetti-Feuerwerk

**20:00 bis 02:00 Uhr
Hauptplatz Korneuburg**

Eintritt frei!

Sonntag

31

Dezember



Silvesterparty

Gemeinsam feiern, tanzen und den Countdown zum neuen Jahr herunterzählen - all das kann man am Korneuburger Hauptplatz. Die Gastronomie-Hütten am Adventmarkt haben geöffnet und verwöhnen mit Speisen und Getränken. Das neue Jahr wird mit einem Konfetti-Feuerwerk begrüßt!

**STADT
MARKETING**

KORNEUBURG